

Claudia Heill statt nach Kairo ins Spital

von admin am 24.08.2005

Wie der ÖJV durch seinen für den Leistungssport verantwortlicher Vizepräsidenten Reginald Ecker bekannt geben liess, wird Claudia Heill nicht zur WM nach Kairo fahren, sie muss ins Spital und wird operiert.

Eine der Medaillenhoffnungen des ÖJV, die Olympiazweite von Athen Claudia Heil, laborierte schon seit längerer Zeit an einem schmerzhaften Problem an ihrem Knie. Schon bei der EM in Rotterdam klagte die 23-jährige Wienerin über Schmerzen.

Beim Trainingslager in Refvölöp zur Vorbereitung auf die Weltmeisterschaften, die in knapp zwei Wochen stattfinden, wurde die Probleme am Knie immer massiver. Nun stellte sich heraus, dass die Verletzung operativ behandelt werden muss. Und dies so rasch als möglich.

Claudia Heill wird - so schmerzhaft dies für den ÖJV auch sein mag - daher nicht in Kairo an den Start gehen. So wie die Dinge liegen, wird sie auch für einen längeren Zeitraum für den Wettkampfsport ausfallen.

Wir wünschen unserer erfolgreichsten Sportlerin, dass sie so bald wie möglich wieder hergestellt ist und ihre außergewöhnliche Karriere fortsetzt.